



Kommunikation

Postfach, CH-8022 Zürich
Telefon +41 58 631 00 00
communications@snb.ch

Zürich, 23. Juni 2026

Zahlungsbilanz und Auslandvermögen der Schweiz

1. Quartal 2026

Überblick

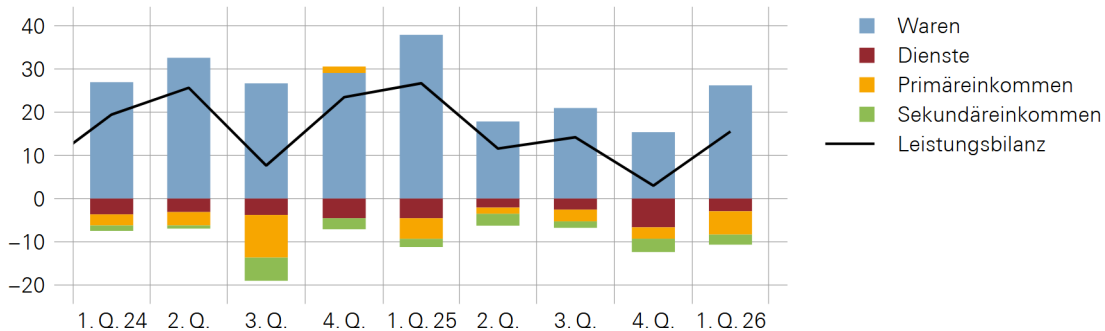
Im 1. Quartal 2026 belief sich der Leistungsbilanzsaldo auf 16 Mrd. Franken. Er lag damit 11 Mrd. Franken unter dem Vorjahresquartal. Dabei gilt es zu beachten, dass der Überschuss im Vorjahresquartal verhältnismässig hoch ausfiel.

- Der Rückgang des Leistungsbilanzsaldos ist hauptsächlich auf den Warenhandel zurückzuführen. Während der Saldo des Goldhandels (zu nicht-monetären Zwecken) im Vorjahresquartal positiv ausgefallen war, resultierte im Berichtsquartal ein Defizit. Zudem reduzierte sich der Saldo des klassischen Warenhandels (Aussenhandel Total 1).
- Bei den übrigen Komponenten der Leistungsbilanz veränderte sich gegenüber dem Vorjahresquartal vergleichsweise wenig: Der Saldo des Dienstleistungshandels fiel etwas weniger negativ aus und die Saldi der Primär- und Sekundäreinkommen blieben praktisch unverändert.

LEISTUNGSBILANZ

Salden

Mrd. CHF



Quelle: SNB

Medienmitteilung

Die in der Kapitalbilanz ausgewiesenen Transaktionen führten im 1. Quartal 2026 zu einem Nettozugang von 66 Mrd. Franken bei den Aktiven und von 37 Mrd. Franken bei den Passiven. Der Saldo der Kapitalbilanz belief sich damit auf 29 Mrd. Franken.

- Massgeblich für den Nettozugang der Aktiven waren umfangreiche Firmenkäufe im Ausland durch schweizerische Unternehmen (Direktinvestitionen). Zudem erwarben schweizerische Investoren in grossem Umfang langfristige Schuldtitel ausländischer Emittenten, womit auch die Portfolioinvestitionen zum Nettozugang der Aktiven beitrugen.
- Der Nettozugang auf der Passivseite war hauptsächlich darauf zurückzuführen, dass ausländische Akteure die Einlagen bei Geschäftsbanken und der Nationalbank erhöhten (Übrige Investitionen).

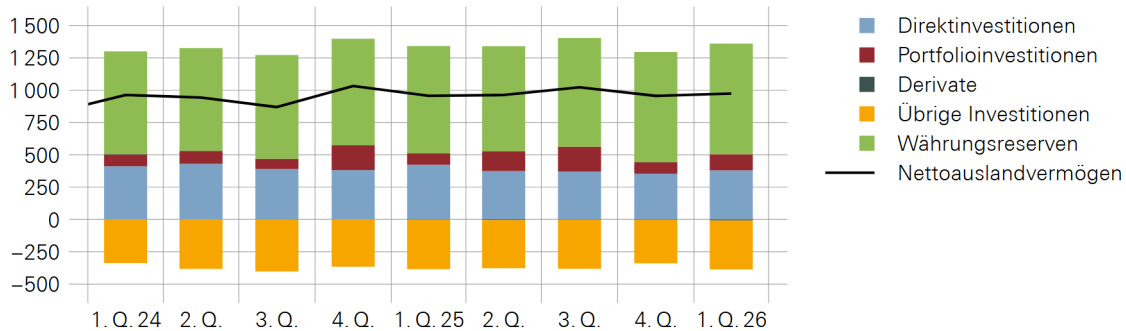
Das Nettoauslandvermögen nahm im 1. Quartal 2026 gegenüber dem Vorquartal um 18 Mrd. auf 974 Mrd. Franken zu.

- Der Bestand der Aktiven nahm um 71 Mrd. auf 5419 Mrd. Franken zu, während sich der Bestand der Passiven um 53 Mrd. auf 4445 Mrd. Franken erhöhte.
- Ausschlaggebend für die Zunahmen waren sowohl bei den Aktiven als auch bei den Passiven die Transaktionen aus der Kapitalbilanz. Diesen Zunahmen wirkten preisbedingte Bewertungsverluste aufgrund gefallener Börsenkurse im In- und Ausland entgegen.

NETTOAUSLANDVERMÖGEN

Komponenten

Mrd. CHF



Quelle: SNB

Weiterführende Informationen

Auf dem Datenportal der SNB sind ausführliche Grafiken und Tabellen zur [Zahlungsbilanz](#) und zum [Auslandvermögen](#) der Schweiz verfügbar. Detaillierte Daten finden Sie in den Datenbeständen [Ergänzende Daten zur Aussenwirtschaft](#).